

Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Phytomedizin

1015 Wien, Schauflergasse 6, 3.Stock
Geschäftsführung: Esterhazystraße 15,
7000 Eisenstadt, Tel.: 02682/702650
E-Mail: mario.almesberger@lk-bgld.at
Web: www.phytomedizin.at

EINLADUNG

zu den

67. Österreichischen Pflanzenschutztagen

Die Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Phytomedizin
erlaubt sich, Sie am

25.11. und 26.11.2026

**in den Steiermarkhof,
Ekkehard-Hauer-Straße 33 in 8052 Graz**

einzuladen.

Die Veranstaltung steht unter dem Motto:

**„Wirksam bleiben – Resistenzen an der Schnittstelle
von Forschung, Praxis und Regulierung“**

DI Dr. Josef Rosner eh
Präsident

Ing. Mario Almesberger eh
Geschäftsführer



Tagungsort:

Steiermarkhof,
Ekkehard-Hauer-Straße 33 in 8052 Graz

Anfahrtsplan und Hotelliste im Blattinneren

Informationen:

Die **Teilnahme** an den Österreichischen Pflanzenschutztagen ist **grundsätzlich** nur gegen **Voranmeldung** bis **spätestens** Dienstag, den **10.11.2026** an sonderkulturen@lk-bgld.at oder per Fax an 02682/702/690 oder unter <https://www.phytomedizin.at/aktuelles> möglich; siehe **Anmeldeformular**. Die Tagungspauschalen für Mitglieder und Nichtmitglieder sind dem Anmeldeformular zu entnehmen.

Tageskarten können nur nach Verfügbarkeit ausgegeben werden!

Bei der Registrierung im Tagungsbüro am Veranstaltungsort erhalten Sie ein Tagungsabzeichen. Der Tagungsband mit den Vortragszusammenfassungen wird bei der Veranstaltung aufliegen bzw. auch auf der Homepage der ÖAP ersichtlich sein.

Programmänderungen vorbehalten!

Eine Teilnahmebestätigung wird auf Anfrage zugesandt.

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung wurde von der Steiermärkischen Landesregierung mit 3 Stunden als Fortbildung im Sinne von § 6 Abs. 11 des Steiermärkischen Pflanzenschutzmittelgesetzes 2012 anerkannt.

Falls die Anerkennung für den Sachkundeausweis gewünscht wird, geben Sie dies bitte bei der Registrierung im Tagungsbüro bekannt.



Anmeldung zu den Österreichischen Pflanzenschutztagen und/oder zum Forum Phytomedizin am 25.11.2026 bzw. 26.11.2026 in den Steiermarkhof

Name:.....

Firma/Institution:.....

Adresse:.....

E-Mail:.....

Zutreffendes bitte ankreuzen!

☐ Ich bin ÖAP - Mitglied	☐ Ich bin kein ÖAP - Mitglied
---	--

Große Tagungspauschale (beinhaltet: 2 x Plenum und 2 x Podiumsdiskussion, Fachvorträge in den Sektionen, Kaffeepausen, 2 x Mittagessen sowie das Forum Phytomedizin)	
☐ € 160,00	☐ € 195,00

Nachstehende Zeilen sind nur auszufüllen, wenn Sie NICHT die große Tagungspauschale gewählt haben!

Kleine Tagungspauschale (beinhaltet: Plenum, Podiumsdiskussion, Fachvorträge in den Sektionen, Kaffeepausen, Mittagessen)					
☐	25.11.2026	€ 70,00	☐	25.11.2026	€ 100,00
☐	26.11.2026	€ 70,00	☐	26.11.2026	€ 100,00
☐	beide Tage	€ 100,00	☐	beide Tage	€ 130,00
Ermäßigte kleine Tagungspauschale für Schüler:innen und Student:innen					
☐	25.11.2026	€ 30,00			
☐	26.11.2026	€ 30,00			
☐	beide Tage	€ 60,00			
Abendveranstaltung „Forum Phytomedizin“ am 25.11.2026 Die Abendveranstaltung „Forum Phytomedizin“ ist ausschließlich bei der großen Tagungspauschale inkludiert; bei anderer Auswahl ist diese hier zu buchen!					
☐	Forum Phytomedizin	€ 70,00			



Bitte beachten Sie, dass **je ein Plenum** sowie **die Vorträge in den Fachsektionen an beiden Veranstaltungstagen stattfinden!**

Jede Person wird ersucht, ein eigenes Anmeldeformular zu verwenden. Die **Anmeldefrist endet am 10.11.2026.**

Auf Wunsch kann ab 8 Personen eine Tischreservierung für das Forum Phytomedizin vorgenommen werden.

Sie werden ersucht, die **Tagungsgebühr** bis spätestens **10.11.2026** auf das **Konto der ÖAP AT75 1400 0381 1006 7981** zu überweisen.

Damit Ihre Zahlung korrekt verbucht werden kann, muss unbedingt die Angabe „ÖPTA 2026“ sowie der Name und die Institution angegeben werden!

Sie werden höflich darauf hingewiesen, dass bei einer NICHTTEILNAHME an der Tagung, die Tagungsgebühr laut Anmeldung verrechnet bzw. nicht retourniert wird.

Datum: Unterschrift:

Hinweise auf Foto- und Videoaufnahmen

Es wird darauf hingewiesen, dass am Veranstaltungsort Fotos und Filme angefertigt werden. Unser Interesse gilt dabei keinesfalls der identifizierenden Erfassung unbeteiligter Personen oder der gezielten Erfassung von Objekten, die sich zur mittelbaren Identifizierung von Personen eignen. Es werden von uns keine Bilder veröffentlicht, welche den Abgebildeten entwürdigen, herabsetzen, ent- oder bloßstellen, in die Intimsphäre eingreifen oder dessen persönliche Interessen in jedweder Weise verletzen.

Die Abbildung von großen Personengruppen im Rahmen von Veranstaltungen bedarf keiner gesonderten Erlaubnis. Bitte beachten Sie, dass die Zustimmung auch konkludent erfolgen kann, beispielsweise, wenn Sie von sich selbst aus für den Fotografen posieren.



Programm

Mittwoch, 25.11.2026

Steiermarksaal

Plenum

Vorsitz: Siegrid Steinkellner, Universität für Bodenkultur,
Department für Agrarwissenschaften

- 09:00 Uhr **Eröffnung**
Josef Rosner, Präsident der ÖAP
- Grußworte**
Vizepräsidentin ÖR Maria Pein, LK Steiermark
- 09:20 Uhr **Zwischen Wirkung und Wirkverlust – Erfahrungen aus Obst- u. Weinbau**
H. Muster, LK Steiermark
- 09:35 Uhr **Resistenzen im Ackerbau im Vormarsch**
H. Köppl, LK Oberösterreich
- 09:50 Uhr **Wenn Pflanzenschutz an Wirkung verliert – Resistenzen verstehen**
M. Mellenthin, Syngenta Deutschland
- 10:10 Uhr **35 Jahre Resistenzzüchtung bei Winterweizen**
H. Kempf, Züchter, Fa. Secobra
- 10:30 Uhr **Der ‚Food-and-Feed-Safety Omnibus‘ und die Zukunft der europäischen Pflanzenschutzmittelzulassung**
H. Dorfmann, Mitglied des Europäischen Parlaments
- 10:50 Uhr **Podiumsdiskussion**
Moderation: Monika Riedle-Bauer,
HBLA und BA für Wein- und Obstbau, Klosterneuburg
- 11:20 Uhr **Ehrungen**
Moderation: Monika Riedle-Bauer,
HBLA und BA für Wein- und Obstbau, Klosterneuburg
- 12:00 Uhr **Mittagspause**

Sektion 1.1 - Steiermarksaal 1

Vorsitz: Hubert Köppl, LK Oberösterreich

- 13:00 Uhr **Erhebung der Verwendung von Pflanzenschutzmitteln in der Landwirtschaft gemäß Verordnung (EG) Nr. 1185/2009 für den Fünfjahreszeitraum 2020–2024**
G. Besenhofer, AGES GmbH
- 13:20 Uhr **Pflanzenschutzmittel-Aufzeichnungen leicht gemacht – Praxisumsetzung mit ÖDüPlan Plus, LK-Düngerrechner & LK-Pflanzenschutz-Tool**
T. Wallner, BWSB, LK OÖ
- 13:40 Uhr **Einfluss der Witterung auf das Auftreten von Mykotoxinen bei Mais – Ergebnisse des Vorerntemonitorings der letzten zehn Jahre**
(1) V. Shala-Mayrhofer, (2) C. Morauf, (2) K. Mechtler, (2) J. Kauschitz, (3) J. Muck-Arthaber, (4) H. Köppl, (3) F. Schuster, (5) E. Roscher, (6) A. Achleitner, (2) S. Kuchling, (2) O. Alber, (2) P. Starnberger, (2) M. Lippl, (2) E. Reiter
(1) LK Österreich, (2) AGES GmbH, (3) LK Niederösterreich
(4) LK Oberösterreich, (5) LK Kärnten, (6) LK Steiermark
- 14:00 Uhr **Wetterdatenbasierte Prognosen der Mykotoxinbelastung in Getreide anhand Maschinellen Lernens**
O. Alber, AGES GmbH
- 14:20 Uhr **Vom Stängel bis zum Samen: Wo kommen Diaporthe-Pilze in österreichischen Sojabohnen vor? Molekulare Charakterisierung und Nachweis von Diaporthe-Arten aus unterschiedlichen Pflanzenorganen**
N. Laure, BOKU University, Institut für Pflanzenschutz
- 14:40 Uhr **Wirkstoffinnovationen zur Ertragssicherung: Die Rolle neuartiger Mode of Actions im Resistenzmanagement selektionsanfälliger Schaderreger und Ungräser**
M. Valtin, BASF Agricultural Solutions
- 15:00 Uhr **Pause**

Sektion 1.2 - Steiermarksaal 2

Vorsitz: Josef Klement, LK Steiermark

- 13:00 Uhr **KI-gestütztes Multi-Target-dsRNA-Design für SIGS gegen wichtige Weinbaupathogene**
M. Maffini, Georg-Prosoroff-Preisträgerin, BOKU University
- 13:20 Uhr **Entwicklung und Nanoformulierung von Pflanzenschutzmitteln aus Rebmaterial und Mikroorganismen im EU-Projekt VINNY: Vorstellung erster Ergebnisse**
(1) A. Harm, (2) M. Riedle-Bauer
(1) Wein & Obst Klosterneuburg RTD
(2) HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg
- 13:40 Uhr **KI zur Prognose von Echtem mit Falschem Rebenmehltau – Erste Ergebnisse**
(1) M. Redl, (2) C.Redl, (1, 2) H. Bark (3) G. Eibl, (3) O. Litvyak,
(1) R. Seidel, (1) L. Kumpan
(1) BOKU University, Institut für Pflanzenschutz
(2) HBLA und BA für Wein und Obstbau Klosterneuburg
(3) Universität für Weiterbildung Krems, Zentrum für E-Governance
- 14:00 Uhr **Phänologiebasierte Oidiumbekämpfung - Auswirkung des Behandlungszeitpunkt auf das Auftreten von Echtem Mehltau im Weinbau**
F. Hanousek, LFS Hollabrunn
- 14:20 Uhr **MIKAL ZETA – Ein neues Fungizid zur Bekämpfung von falschem Mehltau im Weinbau**
N. Pelzmann, Bayer Austria GmbH
- 14:40 Uhr **Sprühdrohnen im Wein- und Obstbau – Chancen und Herausforderungen**
(1) C. Redl, S. Hedinger, (2) A. Harm, H. Bark
(1) HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg
(2) Wein & Obst Klosterneuburg RTD
- 15:00 Uhr **Pause**

Sektion 2.1 – Steiermarksaal 1

Vorsitz: Vitore Shala-Mayrhofer, LK Österreich

- 15:20 Uhr **Plant-insect-pathogen interactions as a basis for crop rotation-wide biocontrol strategies of elaterid soil pests**
M. Brunner, Georg-Prosoroff-Preisträger, Universität Innsbruck
- 15:40 Uhr **Massives Herbstauftreten des kleinen Kohltriebrüsslers (*Ceutorhynchus pallidactylus* Marsham) in Raps in West-Ungarn: Erfahrungen und Zukunftsbild**
I. Farkas, Regierungsamt des Komitats Vas, Abteilung Pflanzen- und Bodenschutz
- 16:00 Uhr **Irazu® (*Cyantraniliprol*): Neue Perspektiven für das Insektenmanagement in Ackerbaukulturen und sein Beitrag zum Resistenzmanagement**
A. Förtsch, FMC Agricultural Solutions
- 16:20 Uhr **AQUICINE DUO ein neues Produktkonzept für gesundes Getreide**
P. Krennwallner + T. Assinger, Syngenta Agro GmbH
Zweigniederlassung Österreich
- 16:40 Uhr **Pflanzenschutzstrategien in Gerste und Roggen unter trockenen Witterungsbedingungen – Einfluss des Wachstums-reglereinsatzes auf Korn- und Strohertrag**
J. Rebernig, M. Kozelsky, M. Tschischej, T. Holzer, HBLA Pitzelstätten
- 17:00 Uhr **RNAi-basierter Pflanzenschutz: Aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven**
M. Freudhofmaier, biohelp – biologischer Pflanzenschutz, Nützlingsproduktions-, Handels- und Beratungs-GmbH

Sektion 2.2 – Steiermarksaal 2

Vorsitz: Marion Seiter, ARIC

- 15:20 Uhr **Erhebungen zur Mittelmeerfruchtfliege in Österreich**
K. Kolkmann, A. Egartner, C. Lethmayer, J. Altenburger, AGES GmbH
- 15:40 Uhr **Bekämpfung der Asiatischen Marillenblattlaus *Myzus mumeicola* im biologischen Marillenanbau – Ergebnisse zweijähriger Versuche**
(1) J. Cesian, (2) M. Riedle-Bauer
(1) Wein & Obst Klosterneuburg RTD
(2) HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg
- 16:00 Uhr **Japankäfer in Österreich: Wo stehen wir heute?**
C. Lethmayer, A. Moyses, AGES GmbH
- 16:20 Uhr **Blühstreifen zur Förderung von *Aeolothrips intermedius* als Gegenspieler von *Thrips tabaci* im Zwiebelanbau**
M. Waldhör, BOKU University
- 16:40 Uhr **Fusarium dry rot of garlic - species diversity and disease propagation**
K. Gasser, Georg-Prosoroff-Preisträgerin, BOKU University
- 17:00 Uhr **Möglichkeiten der optischen Erkennung von grünem Salatblattlausbefall an Eisbergsalat unter kontrollierten Bedingungen**
B. Mandrapa, Josephinum Research



Die 67. ordentliche Jahreshauptversammlung

der

Österreichischen Arbeitsgemeinschaft
für Phytomedizin

findet

am 25.11.2026 um 17:30 Uhr

im

Steiermarksaal 2

statt.

Eine gesonderte Einladung wird zeitgerecht übermittelt.



Donnerstag, 26.11.2026

Steiermarksaal 1

Plenum

Vorsitz: Martin Palz, LK Steiermark

- 09:00 Uhr **Eröffnung**
Josef Rosner, Präsident der ÖAP
- 09:05 Uhr ***Flavescence dorée* und Amerikanische Rebkade – Eine wachsende Herausforderung für den österreichischen Weinbau**
H. Reizenzein, AGES GmbH
- 09:25 Uhr **Bekämpfung der Amerikanischen Rebkade: Praxiserfahrungen und Beobachtungen aus dem Burgenland**
(1) M. Riedle-Bauer, (2) S. Dreisiebner-Lanz
(1) HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg
(2) BIO AUSTRIA Steiermark
- 09:45 Uhr **Amerikanische Rebkade: Praxisbeobachtungen und Versuchsergebnisse zu Strategien im biologischen Weinbau aus der Steiermark**
(1) S. Dreisiebner-Lanz, (2) M. Riedle-Bauer
(1) BIO AUSTRIA Steiermark
(2) HBLA und BA für Wein- und Obstbau
- 10:05 Uhr **Die Goldgelbe Vergilbung (*Flavescence dorée*) im Südtiroler Weinbau – Monitoring, Ausbreitung und Bekämpfung**
R. Peer, Südtiroler Beratungsring für Obst- und Weinbau
- 10:25 Uhr **Rahmenbedingungen im Umgang mit ARZ und GFD seit dem Erstauftreten im Jahr 2009 sowie die aktuelle Situation in der Steiermark**
H. Fagner, M. Klug, APSD Stmk.
- 10:45 Uhr **Bild- und KI-basierte Erkennung von Pflanzenkrankheiten am praxisrelevanten Beispiel der ESCA- und Phytoplasma-Erkennung an Wein**
P. Schallauer, Joanneum Research
- 11:05 Uhr **Podiumsdiskussion**
- 11:30 Uhr **Mittagspause**

Sektion 3.1 – Steiermarksaal 1

Vorsitz: Franz Handler, BLT Wieselburg

- 12:20 Uhr **Fencade, ein neues Getreideherbizid zur Kontrolle von Unkräutern und Problemgräsern in Weizen und Triticale**
J. Schlagenhaufen, Kwizda Agro GmbH
- 12:40 Uhr **Dragster in Mais – Praxiserfahrungen gegen Erdmandelgras und Weidelgras**
M. Fünfkirchen, Kwizda Agro GmbH
- 13:00 Uhr **Amistar Era - das neue flexible Fungizid für alle Getreidearten**
P. Krennwallner + T. Assinger, Syngenta Agro GmbH
Zweigniederlassung Österreich
- 13:20 Uhr **CAPADUR – Ein neues Getreide-Herbst-Herbizid zur Kontrolle eines breiten Spektrums von ein- und zweikeimblättrigen Unkräutern**
J. Ortmayr, Bayer Austria GmbH
- 13:40 Uhr **Fundatis® Einordnung in moderne Herbizidprogramme zur Ungras- und Unkrautbekämpfung im Getreide**
N. Kloppenburg, FMC Agricultural Solutions
- 14:00 Uhr **Kaffeepause**

Sektion 3.2 – Steiermarksaal 2

Vorsitz: Manfred Wiesenhofer, LK Steiermark

- 12:20 Uhr **Effektive Wirkung bei Hitzestress und Sonnenbrand: Kühlung, Reflexion und Schutz durch Vitisol®**
R. Grünberger, Lithos Crop Protect GmbH
- 12:40 Uhr **Pflanzen unter Druck – Trockenheit und Hitzestress im Spannungsfeld von Pflanzenphysiologie und Pflanzenschutz**
J. Moser, Land NÖ, LFS Krems
- 13:00 Uhr **Gezielte Bewässerungsmaßnahmen im Weinbau – Hilfe bei Trockenstress**
C. Gabler, Land NÖ, LFS Krems
- 13:20 Uhr **Metos Geräte als Instrumentation in verschiedenen kürzlich beendeten und noch laufenden Horizon und EIP-Agri Projekten**
H. Denzer, Pessl Instruments GmbH
- 13:40 Uhr **EXIGON OD – die neue biologische Entwicklung gegen Engerlinge**
M. Gehrke, Kwizda Agro GmbH
- 14:00 Uhr **Kaffeepause**



Sektion 3.3 – Steiermarksaal 1

Vorsitz: Gottfried Besenhofer, AGES GmbH

- 14:20 Uhr **Erste Praxiserfahrungen mit Luximo® im Getreide: mit einem neuen Wirkmechanismus die Ungraskontrolle meistern**
A. Auer, BASF Agricultural Solutions Austria
- 14:40 Uhr **Rinpod, ein Rübenherbizid mit Florpyrauxifen-benzyl (Rinskor active) gegen Samtpappel, Gänsefuß und andere Unkräuter**
J. Schlagenhaufen, Kwidza Agro GmbH
- 15:00 Uhr **ICAFOLIN - Ein herbizider Wirkstoff mit einem neuen Wirkungsmechanismus für diverse landwirtschaftliche Kulturen**
K. Neubauer, Bayer Austria GmbH
- 15:20 Uhr **Isoflex® active: Wirkmechanismus, Selektivität und Bedeutung für ein nachhaltiges Resistenzmanagement**
A. Förtsch, FMC Agricultural Solutions
- 15:40 Uhr **Ende der Veranstaltung**



Sektion 3.4 – Steiermarksaal 2

Vorsitz: Andreas Achleitner, LK Steiermark

- 14:20 Uhr **ONYX® - Saubere Reihen, starke Kartoffeln**
T. Geisberger, P. Smith-Heinisch,
Certis Belchim B.V. – Austrian Branch
- 14:40 Uhr **Presidium K-Plus - ein neues Fungizid gegen Phytophthora in der Kartoffel**
M. Fünfkirchen, Kwizda Agro GmbH
- 15:00 Uhr **ARELI® - Das Mehrwert-Phytophthora-Fungizid**
P. Smith-Heinisch, P. Polz,
Certis Belchim B.V. – Austrian Branch
- 15:20 Uhr **Resistenzmanagement mit DIVEXO und ENERVIN PRO in Kartoffeln**
M. Schöffmann, BASF Agricultural Solutions Austria
- 15:40 Uhr **Ende der Veranstaltung**



Forum Phytomedizin

Diskussionsveranstaltung

im

Steiermarkhof

am 25.11.2026

Empfang: 19:30 Uhr

Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt nur gegen Voranmeldung

Bei Schönwetter findet der Empfang im Garten des Steiermarkhofes statt.

Musikalische Umrahmung des Abends durch die Koglkrainer



Unterkünfte in Graz

★★★★HOTEL SÜD

office@hotel-sued.at, *hotel-sued.at*

★★★★ INTERCITYHOTEL GRAZ

graz@intercityhotel.com, *graz.intercityhotel.com*

★★★BAUERNWIRT

bauernwirt@aon.at, *bauernwirt-graz.at*

★★★HOTEL KERN BUAM

hotel@kernbuam.at, *kernbuam.at*

★★★FRÜHSTÜCKSPENSION ORTHACKER-MEYER

office@orthacker-meyer.at, *orthacker-meyer.at*

★★★PENSION ALT STRASSGANG

office@pension-alt-strassgang.at, *pension-alt-strassgang.at*

★★★JUFA HOTEL GRAZ SÜD

graz-sued@jufahotels.com, *jufahotels.com*

★★★JUFA HOTEL GRAZ CITY

graz@jufahotels.com, *jufahotels.com*

★★★EKONO BY LEVA HOTEL STRASSER

info.graz@ekonobyleva.com, *stayleva.com/ekono-by-leva-hotel-Strasser-Graz*

a&o HOSTEL GRAZ

booking@aohostels.com, *aohostels.com/de/graz*

HOTEL RESTAURANT LINDENWIRT

office@lindenwirt.at, *lindenwirt.at*

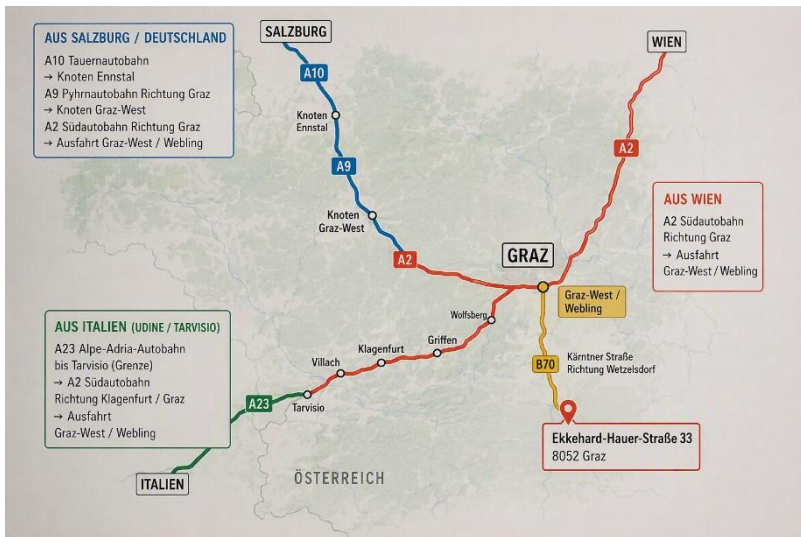
HOTEL DANIEL GRAZ

holograz@hoteldaniel.com, *hoteldaniel.com*

NUMBR25 BY KAJA LIVING

stay@numbr25.com, *numbr25.com*

Anfahrtsplan/Anfahrtsbeschreibung



Anreise mit dem PKW von Wien:

Fahren Sie auf die **A2 Südautobahn** Richtung **Graz**. Folgen Sie der **A2** etwa **190 km** in Richtung Graz. Nehmen Sie die Ausfahrt **Graz-West / Webling**. Folgen Sie der Beschilderung Richtung **Graz-Wetzelsdorf**. Fahren Sie auf die **Kärntner Straße (B70)** stadteinwärts. Biegen Sie je nach Beschilderung in Richtung **Wetzelsdorf** ab und folgen Sie den lokalen Straßen zur **Ekkehard-Hauer-Straße**.

Anreise mit dem PKW von Salzburg und Deutschland:

Fahren Sie auf der **A10 Tauernautobahn** Richtung Villach. Beim **Knoten Ennstal** auf die **A9 Pyhrnautobahn** Richtung Graz; weiter der **A9** bis zum **Knoten Graz-West** entlang. Wechseln Sie auf die **A2 Südautobahn** Richtung Graz/Wien. Nehmen Sie unmittelbar danach die Ausfahrt **Graz-Webling** bzw. **Graz-West**. Folgen Sie der **Kärntner Straße (B70)** Richtung Wetzelsdorf. Fahren Sie entsprechend der örtlichen Beschilderung zur **Ekkehard-Hauer-Straße**.

Anreise mit PKW von Italien:

Richtung Österreich auf die **A23 Autostrada Alpe-Adria** Richtung **Tarvisio/Österreich**. Nach dem Grenzübergang bei **Tarvisio** fahren Sie in Österreich auf der **A2 Südautobahn** Richtung **Klagenfurt – Graz** weiter. Ausfahrt **Graz-Webling** bzw. **Graz-West**. Weiter auf **Kärntner Straße (B70)** Richtung Wetzelsdorf. Folgen Sie der örtlichen Beschilderung zur **Ekkehard-Hauer-Straße**.



Noch kein Mitglied der Arbeitsgemeinschaft? Nutzen Sie die Gelegenheit und unterstützen Sie uns durch Ihre Mitgliedschaft!

BEITRITTSERKLÄRUNG

Name: _____

Adresse: _____

Email: _____

Ich erkläre mit gegenständlichem Schreiben den Beitritt zur Österreichischen Arbeitsgemeinschaft für Phytomedizin. Ich möchte mich in der nachfolgenden Sparte anmelden (bitte ankreuzen):

- | | |
|--------------------------|--|
| ☐ | Chemische Industrie, Großhandelsfirmen,
Handelsbetriebe
(Mitgliedsbeitrag € 420,00 pro Jahr) |
| ☐ | Vereinigungen und Interessenverbände
(Mitgliedsbeitrag € 263,00 pro Jahr) |
| ☐ | Kleinere Unternehmen, Gutsbetriebe,
Maschinenringe
(Mitgliedsbeitrag € 84,00 pro Jahr) |
| ☐ | Einzelpersonen, bäuerliche Familienbetriebe
(Mitgliedsbeitrag € 32,00 pro Jahr) |

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die jeweils geltenden Statuten des Vereins sowie die Entscheidungen der Jahreshauptversammlung und erkläre mich bereit, die vorgeschriebenen Mitgliedsbeiträge zeitgerecht zur Einzahlung zu bringen.

Ort, Datum

Unterschrift